

Beatrice Achaleke

**Vielfalt
statt
Einfalt**

**Wo ich
herkomme**

Verlag Holzhausen

Inhalt

Impressum, 3

Vorwort, 4

Erfolgsrezept Diversität, 9

Weiter Weg zum Vielfaltsgipfel, 9

Was verbindet mich mit Václav Havel?, 10

„Vielfalt öffnet Goldminen!“, 11

Vielfalt fördert Widerspruch, 14

Mein und unser Martin Luther King-Traum, 17

Wo ich herkomme, 21

Fontem – mein Dorf, 21

Unscheinbarer Punkt auf dem Internet-Globus, 21

Aus anderer Kultur, aus anderer Zeit, 22

Fontem – meine Oma, 25

Als Chefdiplomatin geboren, 25

Als Feministin gelebt, 26

Zwei große Frauen, die einander brauchen, 29

Eine Oma, viele Religionen, 32

Fontem – meine Kindheit, 35

Als Mann meiner Mutter geboren, 35

Als Lucia zur Schule, 39

Als Beatrice in der Schule, 42

Als Erste in die Stadt, 49

In die Stadt – bis zur Revolution, 54

Schülerin und Haushaltshilfe, 54

Im Internat – no sex, no drugs, no rock'n'roll, 55

„Campus mort“ oder: Unsere gescheiterte Studentenrevolution, 57

Neuer Horizont Österreich, 65

Liebe auf den zweiten Blick, 65

Meine Kinder, unsere Kinder –
alte Heimat, neue Heimat, 69

So viele falsche Klischees – da wie dort, 73

Ein positiver Bescheid in letzter Sekunde, 76

Den Migrations-Joker nützen , 79

Unsere Wurzel trägt,
im Leben und über den Tod hinaus, 80

Fremd zuhause, fremd daheim –
überall eine Fremde? , 84

Schwarzes Österreich, 91

Brief an Oma oder in Wien werden Menschen gegessen, 91

Granit, brutal geknebelt , 95

Omafuma – der Stein, 95

Omafuma – der Fall, 97

Omafuma – die (nicht gezogenen) Lehren, 99

Erschütternde Ausbildungszustände ... , 103

... *bei der Polizei*, 103

... *in Politik und Gesellschaft*, 104

Bemühungen der afrikanischen Communities , 108

„Unsere Hautfarbe ist unser Davidstern“, 111

Auffällig und unsichtbar zugleich – 1. Lagebericht, 111

Einseitiges Afrika-Bild in Schule und Gesellschaft –

2. Lagebericht, 114

Toni Morrison:

„Niemand wird an eurer Stelle für euch kämpfen!“, 119

„*Sehr blaue Augen*“ oder:

Auch unser Boden bedarf der Prüfung, 119

Als der Zauberer Peter Sellars Unmögliches möglich machte, 122

Wir brauchen keine Erlaubnis,

um uns unseren Platz zu nehmen!, 133

Senta Ziegler oder:

Unsere österreichische Vielfalts-Oma, 141